



Pressemitteilung, 01.07.2014

Heubullen-Fleisch von gleichbleibender Qualität

Metzger besuchen Betrieb Blumenstock, Mitglied der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall

„Wir freuen uns über unsere Partner und solche, die es noch werden wollen“, hat Rudolf Bühler, Vorstand der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall (BESH), kürzlich rund 20 Metzgerinnen und Metzger auf dem Betrieb Blumenstock in Kleinallmerspann (Kreis Schwäbisch Hall) begrüßt. Die Fachleute informierten sich vor Ort über das Heubullen-Programm der BESH. Bühler betonte den engen Kontakt der bäuerlichen Gruppe zum Fleischhandwerk: „Mit unseren Produkten haben Sie ein Alleinstellungsmerkmal gegenüber dem Lebensmittelhandel.“

Harald Blumenstock, seit mehr als 20 Jahren Mitglied der Erzeugergemeinschaft, hält auf seinem Hof 360 Rinder. Jeden Monat kauft er rund 30 Kälber von Milchviehbauern aus der Region, die 15 schönsten kommen ins Heubullen-Programm. Die Jungbullen werden auf Stroh im Freiluftstall gehalten und ausschließlich mit Heu, Stroh sowie betriebseigenem Getreide gefüttert.

Der Landwirt führte die Gruppe durch den Betrieb und erläuterte das Programm: „Unser Schlachtziel von 300 Kilogramm ist mit zwölf Monaten erreicht“, erläuterte er, „das ergibt junges, kurzfasriges Fleisch.“ Nahezu jedes Stück der Heubullen sei für Steaks geeignet, denn „nur die besten kommen ins Heubullen-Programm“. Blumenstock hob auch die Vorteile für die Fleischerfachgeschäfte hervor: „Wir liefern das ganze Jahr über in gleicher Qualität und in gleichen Teilstückgrößen.“ (1700 Zeichen) BESH

Bildunterschriften:

Landwirt Harald Blumenstock (rechts) führt die interessierten Metzger durch den Kälberstall. Die Heubullen stehen im Freiluftstall und bekommen ausschließlich Heu, Stroh und betriebseigenes Getreide.

05.08.2014

Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall

V. i. S. d. P.: tak

Bei Rückfragen wenden Sie sich an:

Werner Vogelmann

Tel. 0791/93290-42

werner.vogelmann@besh.de

www.besh.de

blog.besh.de

